

7. Das Amt Bredstedt.

Beschreibung Das Amt oder die Landschaft Bredstedt, 7 Quadratmeilen groß, mit 11.928 Einwohnern, ist die alte Nordergoesharde des Amtes Flensburg, die 1785 zu einem eignen Amte eingerichtet und vom Amte Flensburg getrennt wurde; seit 1799 wurde das Amt mit der Husum`schen Amtmannschaft verbunden und steht auch jetzt noch unter dem Oberbeamten des Amtes Husum. Die Landschaft liegt an der Westküste zwischen der Soholmaue und Arlaue und enthält im Osten mageren, gegen Westen aber fruchtbaren Boden und längs der Küste vortreffliche Marsch. Waldung ist fast gar nicht vorhanden. Ehemals waren hier alte Adelsbesitzungen, wie zu Spinkebüll, Haselund, Kragelund, Steinholm, Lütjenholm, Uphusum, von denen aber nur das Gut **Mirebüll**, 981 Einwohner, sich erhalten hat. Dieses Gut ist aber zufolge des Patents vom 3. Juni 1853 der Jurisdiction der Landschaft untergeordnet. Im Jahre 1777 wurden von dem ehemaligen Domcapitelsamt die Vogtei Langenhorn und ein großer Theil der Vogtei Koxbüll und 1785 vom Amte Schwabstedt die Stiftsvogtei Bordelum dem Amte incorporirt; 1796 geschah dasselbe mit den Untergehörigen des Gutes Lindewith und 1831 mit denen des Gutes Arlewatt. Das Patent vom 3. Juni 1853 unterwarf endlich noch außer dem Gute Mirebüll die octroyirten Kööge innerhalb des Amtes, nämlich den Sophien-Magdalenen-Koog, den Desmercieres-Koog, den Reußen-Koog, den Louise-Reußen-Koog und den neuen Sterdebüller-Koog mit den Außendeichsländereien der Jurisdiction der Landschaft.

Die Contribution wird von der Landschaft nach 240 Pflügen, von den Domcapitelsdistricten nach $17 \frac{2}{5}$ Pflug, von der Stiftsvogtei Bordelum nach $13 \frac{2}{5}$ Pflug, von den ehemaligen Lindewither Untergehörigen nach $2 \frac{17}{18}$ Pflug, von den ehemaligrn [ehemaligen] Arlewatter Lansten nach $3 \frac{2}{3}$ Pflug und vom Gute Mirebüll nach 12 Pflug entrichtet. Das Steuerareal der Landschaft vor der Vergrößerung durch das Patent vom 3. Juni 1853 betrug 24.782 Steuertonnen, taxirt zu 2.057.612 Reichsbankthaler. Der Amtmann des Amtes wohnt auf dem Schlosse zu **Husum**; der Amtsverwalter, der zugleich Hausvogt und Actuar ist, in Bredstedt. Hier wohnt auch der Landvogt des Amtes, der die Gerichtsbarkeit ausübt, welche außerdem in einzelnen Sachen noch von dem Bondengericht, in dem der Amtmann präsidirt, exercirt wird. Das Gericht ward früher auf der Dingstätte bei Breklum, jetzt aber im Flecken **Bredstedt** gehalten. Breklum war auch die alte Hauptkirche der Harde. Der Landvogt ist zugleich Polizeibeamter und Deichgraf. In kommunaler Beziehung wird die Landschaft durch die 9 Kirchspielsgevollmächtigten vertreten; außerdem sind noch 3 Vögte für die ehemals geistlichen Vogteien. Der Bredstedter Kirchspielsgevollmächtigte ist zugleich Amtsgevollmächtigter für das ganze Amt und leitet die Geschäfte. Die Landschaft besteht aus den 9 Kirchspielen **Bredstedt**, **Breklum**, **Bargum**, **Langenhorn**, **Ockholm**, **Dreisdorf**, **Viöl** und **Joldelund**.

Transkription © 30.05.2013 AKVZ (Silke Müller / Heide Beese)